



Prague Piano Trio

ILIAN GARNETZ - VIOLIN

PETR NOUZOVSKÝ - VIOLONCELLO

LIBOR NOVACEK - PIANO



Das Prague Piano Trio wurde im Jahre 2012 gegründet und vereint ausgezeichnete und international anerkannte Solisten der jüngeren Generation. Drei hoch gefeierte Interpreten bringen ihre Erfahrungen als Solisten in die Welt der Kammermusik. Sie geben dem Zuhörer die Chance, die unglaubliche Einheit des Denkens sowie Leidenschaft, Tiefe und Virtuosität, die infaszinierenden Meisterwerken verborgen sind, zu entdecken.

www.praguepianotrio.com

Prague Piano Trio

ILIAN GARNETZ - GEIGE

PETR NOUZOVSKÝ - VIOLONCELLO

LIBOR NOVACEK - PIANO

Programm 2013/2014:

PART I

W. A.Mozart

Klaviertrio C Dur, K.V. 548

Allegro

Andante cantabile

Allegro

B. Smetana

Klaviertrio g Moll, Op. 15

Moderato assai

Allegro ma non agitato

Finale: Presto

PART II

J. Suk

Elegie für Klaviertrio, Op. 23 (1902)

A. Piazzolla

Die vier Jahreszeiten (Cuatro Estaciones Porteñas)

Sommer (1965)

Herbst (1969)

Frühling (1970)

Winter (1970)

Kontakt:

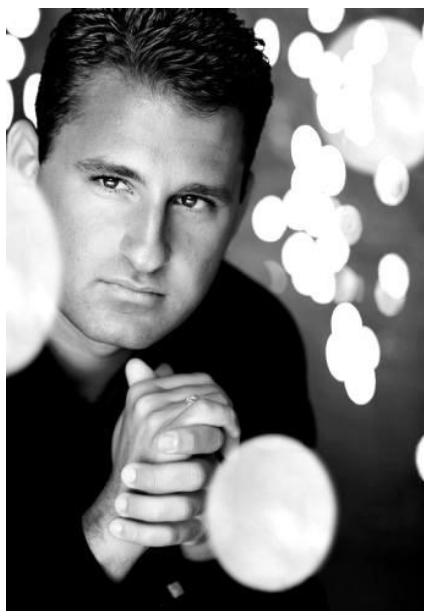
libornovacek@hotmail.com

und

info@czechcellist.com

LIBOR NOVÁČEK

PIANO



Libor Novacek erlangte für seine Interpretation der Kompositionen von Johannes Brahms und Franz Liszt internationales Ansehen, und trotz seines jungen Alters wird er mit großen Künstlern wie C. Arrau oder W. Kempff verglichen. Seine Interpretation ist als „außergewöhnlich poetisch und innerlich“ beschrieben.

Libor studierte mit Joan Havill an der Guildhall School of Music & Drama in London. Seine Weitsicht und seine Ansichten wurden von Pianisten mit Weltruf, wie z. B. L. Berman, A. Lonquich, D. Merlet, J. Perry und M. Perahia, mit denen er zusammenarbeitete, beeinflusst. Zusätzlich errang er viele Preise bei internationalen Wettbewerben (John Lill Piano Prize, The AXA Dublin International Piano Competition 2006).

Im Jahre 2005 wurde Sieger des Wettbewerbs Landor Records, was ihm einen langfristigen Vertrag für die CDs Aufnahmen sicherte.

Seine Aufnahmen wurden begeistert angenommen und wurden in Fachzeitschriften (BBC Music Magazine, International Record Review, Piano News, Crescendo, Rondo) außerordentlich gut bewertet - *"Editor's Choice"* in The Gramophone Magazine, *"Instrumental Choice"* - in BBC Music Magazin und das *"Diplôme d'Honneur"* von Liszt-Gesellschaft in Budapest.

Er trat auf mehreren Musikfestspielen und in vielen Konzertsälen (Wigmore Hall, Barbican in London, Brighton, 3 Choirs Festivals, Mostly Mozart Festival, Prager Frühling, Strings of Autumn Festival in Prag) auf. Libor hat Klavierabende in den USA, in Mexiko, Argentinien, Brasilien, Indien, Südafrika und in den meisten Staaten der Europäischen Union realisiert. Er arbeitete mit dem Royal Philharmonic Orchestra, dem Royal Liverpool Philharmonic Orchestra, der Prager Kammerphilharmonie, dem Prager Kammerorchester, den Hamburger Symphonikern, der Bohuslav-Martinů-Philharmonie, der Philharmonie Südwestfalen, dem Brighton Philharmonic Orchestra, der English Sinfonia und dem European Union Chamber Orchestra zusammen. Er hat für den Tschechischen Rundfunk, RAI und für die BBC aufgenommen und leitete Meisterkurse in Großbritannien, in den USA, in der Tschechischen Republik, Indien, Kenia und Simbabwe.

Diese Saison plant er Auftritte und Konzertreisen in verschiedenen Städten - Großbritannien, Spanien, China, Hong Kong, die Republik Südafrika und Chanel Islands und wird in Lofoten Piano Festival in Norwegen zusammen mit Jean-Efflam Bavouzet, Boris Berezovsky und Nelson Freire auftreten.

www.libornovacek.com

ILIAN GARNETZ

GEIGE



Gewinner des Tibor Varga Internationalen Wettbewerbs Schweiz (2008), Queen Elisabeth Competition (2009) und David Oistrach Internationaler Wettbewerb Moskau, Ilian Garnetz ist einer der vielversprechendsten Geiger unserer Zeit. *"...Ilian Garnetz ist sehr attraktiver, reifer Künstler; Geiger, mit perfekter Technik, großen bunten Ton, explosives Temperament und künstlerischen Charme die Sympathie des Publikums, immer erwähnt hat"*, sagte Igor Oistrach über ihn.

Ilian Garnetz ist in St. Petersburg geboren und in Kischinau/Moldawien aufgewachsen. Er nahm seinen ersten Violinunterricht von Galina Buinovschi am musikalischen Lyceum C. Porumbescu in Kischinau. Als zehnjähriger gab sein offizielles Debüt mit Kischinau-Symphonie-Orchestra. Er setzte seine Studien fort und schloss sein Studium an der Musikakademie in Kischinau mit Prof. B. Dubosarski und an der Sibelius-Akademie in Helsinki mit Prof.

Alexandre Vinnitsky. Ilian beendete seine Ausbildung an der Königlichen Konservatorium Brüssel mit Igor Oistrach.

Er wurde als Solist auf vielen Festivals, wie das Enescu-Festival-Bucuresti, Festival Brest oder Pablo Casals Festival eingeladen. Er spielte mit verschiedenen Orchestern in ganz Europa, einschließlich Kischinau, Moskauer Philharmoniker, Kiew, Minsk, Bukarest, Klausenburg, Ankara, Istanbul, Zürich, Stuttgart, Odessa, Prager Rundfunk-Sinfonieorchester, Slovak Sinfonietta oder der Belgischen nationalen Orchester. In 2001, Ilian Garnetz realisierte mit Pianistin Alina Bercu Schubert-Ysaye-Brahms Aufnahme für Firma Fuga Libera. Diese CD hat die *"Cle d'or"* in Frankreich und die *"Goldene Label"* in Belgien erhalten.

www.iliangarnetz.com

PETR NOUZOVSKÝ

VIOLONCELLO



Cellist Petr Nouzovský studierte am Prager Konservatorium, an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden und an Real Conservatorio Superior de Madrid. Er hat an Meisterkursen in der ganzen Welt (Mstislaw Rostropowitch, David Geringas, Boris Pergamenschikow) teilgenommen und studierte privat mit Stanislav Apolín. Er endet derzeit seine Doktorat Studium an der Fakultät der Künste, Universität von Ostrava.

Zu seinen frühen Erfolgen und Auszeichnungen gehören *Neue Master auf Tour 2007*, *Europäische Förderpreis für Musik 2007* und Petr war Preisträger bei *Val Tidone Wettbewerb 2011*. Auf der Grundlage seiner Aufnahmen erhielt er wiederholte Einladungen zu Gregor Piatigorsky Seminar in Los Angeles.

Petr nahm am wichtigsten Festspielen in Italien, Deutschland, Japan, Slowakei, Deutschland und Spanien teil und ist seit 2005 regelmäßiger Gast bei dem Prager Frühling Festival. Petr debütierte im Amsterdamer Concertgebouw in 2008, während Pablo Casals Festival 2010, Santander Festival 2011 und Kasseler Musiktage in 2011. Er musizierte ebenfalls in wichtigsten Konzertsälen in Moskau, St. Petersburg, Kyoto, Alger, den Haag, Kassel und Buenos Aires. Er tritt regelmäßig mit führenden tschechischen und ausländischen Orchestern und Dirigenten und ist ein gefragter Kammermusiker. Bis dato hat 15 CDs realisiert, und hat für Tschechischer Rundfunk über 25 Stunden Musik aufgenommen. Petr Nouzovský leitete Seminare und Meisterklassen in Peru, Jekaterinburg, Wroclaw und arbeitete in der Jury des internationalen Wettbewerbs (Concertino Praga, Prag Frühling Festival Wettbewerb 2012).

Er spielt Cello von französischer Geigenbauer Jean-Baptiste Vuillaume aus dem Jahre 1835.

www.czechcellist.com